



---

<b>Geschäftsbereich / Fachbereich</b>	<b>Sachbearbeiter</b>
Stabsstelle Umweltmanagement	Herr Rodrian

Az.:

---

<b>Beratung</b>	<b>Datum</b>	<b>Behandlung</b>	<b>Zuständigkeit</b>
Umwelt-, Energie- und Verkehrsausschuss	01.10.2019	öffentlich	Entscheidung

---

**Betreff**

Elektroladestation beim neuen Bürgerzentrum in Stockdorf; Pachtvertrag und Betriebsführungsvereinbarung mit dem Regionalwerk Würmtal.

**Anlagen:**

190819\_vierter-foerderaufruf\_lis

---

**Sachverhalt:**

Beim neuen Bürgerzentrum in Stockdorf am Harmsplatz ist die Errichtung einer Elektroladestation für Kfz gewünscht und geplant.

Um den Bürgern an diesem Ort eine zukunftsfähige eLadestation zur Verfügung stellen zu können, die in allen Aspekten den technischen und rechtlichen Anforderungen entspricht, wird dafür eine Contracting-Vereinbarung mit dem Regionalwerk Würmtal vorgeschlagen, da die Anschaffungs- und Betriebskosten angesichts der aktuellen Finanzlage der Gemeinde die wirtschaftlichen Möglichkeiten übersteigen.

Im Rahmen des derzeit aktuellen „Vierten Aufrufs zur Antragseinreichung vom 19.08.2019 gemäß der Förderrichtlinie Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge in Deutschland des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur vom 13.02.2017“ soll das Regionalwerk Würmtal mit der Einreichung eines Antrags für die betreffende eLadestation in Stockdorf beauftragt werden. Das ist möglich bis zum 30.10.2019 (siehe Anlage). Dadurch ergeben sich für die Gemeinde derzeit noch keine finanziellen Auswirkungen, da die Bewilligung des Antrages nicht zur Umsetzung der Maßnahme verpflichtet.

Das Regionalwerk Würmtal bietet an, diese eLadestation im Rahmen einer Contracting-Vereinbarung beim Bürgerzentrum Stockdorf zu errichten und zu betreiben.

Die genauen Kosten, die für die Gemeinde dabei entstehen würden, können abschließend erst definiert werden, wenn der Förderantrag bewilligt wurde. Die Schätzung der Kosten für Pacht und Betrieb belaufen sich auf ca. 4.000 € im Jahr bei einer Laufzeit beider Verträge über 8 Jahre.

Dieser Betrag ist bis auf weiteres durch den Betrag abgedeckt, welcher der Stabsstelle Umweltmanagement auf der Haushaltsstelle 2.11410.93500 (15.000 €) für 2019 zur Verfügung steht. Dieser Betrag könnte ab 2020 entsprechend aufgeteilt und auf die Folgejahre 2021 und 2022 fortgeschrieben werden. Für die Folgejahre 2023 müsste der entsprechende Betrag auf der Haushaltsstelle eingestellt werden.

**Beschlussvorschlag:**

1. Der Umwelt-, Energie- und Verkehrsausschuss nimmt Kenntnis von der Beschlussvorlage Ö/0921/XIV.WP.
2. Der Umwelt-, Energie- und Verkehrsausschuss stimmt der Beauftragung des Regionalwerks Würmtal mit der Antragstellung im Rahmen des „Vierten Förderaufrufs zur Antragseinreichung vom 19.08.2019 gemäß der Förderrichtlinie Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge in Deutschland des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur vom 13.02.2017“ zu.

**Gauting, 25.09.2019**

---

**Unterschrift**